

## **Aktuelle Situation / Ukraine Konflikt**

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Nachstehend unsere Einschätzung der aktuellen Situation aufgrund des Ukraine Konflikts:

- Seit Ausbruch des Krieges hat die allgemeine Verunsicherung deutlich zugenommen. In den letzten Wochen werden nun die Auswirkungen in Rohstoff- und Energiemärkten deutlich spürbar. So sind die Kosten für Gas und Strom sowie für Legierungselemente im speziellen Nickel, massiv gestiegen. Dies hat dazu geführt, dass wir aktuell von praktisch all unseren Lieferpartnern keine verbindlichen Angebote mehr erhalten und somit nur noch wenige Bestellungen platzieren können. Um die Versorgung weiterhin zu gewährleisten, werden wir, wie bereits während der Corona-Pandemie, unseren Bedarf bei unseren Lieferpartnern über Materialreservierungen absichern. Da die Stahlimporte aus Russland und der Ukraine wegfallen, was ca. 40% des gesamten Stahlimportes in die EU entspricht, werden diese Mengen nun durch europäische Werke oder andere Importwege gedeckt werden müssen.  
Zusätzlich zum Nachholbedarf aus der Corona Pandemie müssen die europäischen Werke, welche bereits sehr gut ausgelastet sind, diesen Zusatzbedarf ebenfalls bewältigen, was unweigerlich zu längeren Lieferfristen führen wird. Auch wird diese Nachfragesituation den Druck auf die Materialpreise, welche aufgrund der massiv gestiegenen Energie- und Rohmaterialkosten bereits auf einem sehr hohen Niveau sind, weiter verstärken. Wie uns unsere Lieferpartner informiert haben, werden sie die massiv gestiegenen Energie-, Rohstoff- und Transportkosten an ihre Kunden weitergeben. Dies betrifft nicht nur zukünftige Bedarfe, sondern auch bereits getätigte und bestätigte Bestellungen. Es ist damit zu rechnen, dass die aktuell sehr unsichere Situation weiterhin zu weiteren, zum Teil erheblichen Preiserhöhungen führen wird.
- Aktuell haben wir eine nach wie vor hohe Verfügbarkeit für Material ab unserem Lager in Embrach. Für das laufende Jahr sehen wir momentan keine Lieferengpässe vorausgesetzt die von uns getätigten Bestellungen werden von unseren Lieferpartnern gemäss den erhaltenen Bestätigungen fristgemäss ausgeliefert.
- Wir beziehen unseren Stahl zu 99 Prozent von langjährigen Lieferpartnern aus der Europäischen Union. Bei Zukauf über den Handel ist es möglich, auch Material von ausserhalb der EU zu erhalten, dies betrifft jedoch nur einen sehr kleinen Teil unserer Artikel.
- Wir stehen laufend in Kontakt mit unseren Lieferpartnern, welche uns versichert haben, dass sie aktuell weiter produzieren und momentan keine Verfügbarkeitsprobleme haben. Im Weiteren setzen unsere Partner alles daran, ihre Lieferfähigkeit auch für die Zukunft über alternative Beschaffungswege des Rohmaterials zu sichern.

Da die Lage sich täglich ändern kann, möchten wir darauf hinweisen, dass die oben genannten Informationen lediglich eine Momentaufnahme darstellen. Sollte sich an der Versorgungssicherheit bzw. Lieferfähigkeit etwas ändern, werden wir Sie umgehend informieren.

Wir sind überzeugt, dass wir diese schwierige und herausfordernde Zeit gemeinsam mit Ihnen erfolgreich bewältigen werden. Für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und die gute und langjährige Zusammenarbeit danken wir Ihnen.

Freundliche Grüsse

Adrian von Arx  
Geschäftsführer / Inhaber

Franz Fleischlin  
Verkaufsleiter